

**Henech Kon: BAS-SHEVE**

**Libretto: Moyshe Broderzon**

**Transcription & Translations: Diana Matut**

	In [ ] more colloquial expressions, alternative meanings or acting person/choir	
<p><b>Bas-Sheve</b> <b>opere fun Henekh Kon</b></p> <p>Far undzere tayere Rus [Rut] un Moyshe Rudinov - di mekhabrim.</p> <p>Bas-Sheve. Ershter akt.</p> <p>[forhang]</p> <p>[nr. 4]</p> <p>[khor:] In bloe, tife malkhes-nekht, zayn vebung vebt der goyrl shlekht.</p>	<p><b>Bathsheba</b> <b>Opera by Henech Kon</b></p> <p>For our Ruth and Moshe Rudinow. The Writers.</p> <p>Bathsheba. First act.</p> <p>[curtain]</p> <p><b>[no. 4]</b></p> <p>[choir:] In blue, deep, royal nights, fate weaves his weave badly [= fate weaves its ugly cloth].</p>	<p><b>Batseba</b> <b>Oper von Henech Kon</b></p> <p>Für unsere Rut und Moses Rudinow. Die Verfasser</p> <p>Batseba. Erster Akt</p> <p>[Vorhang]</p> <p><b>[no. 4]</b></p> <p>[Chor:] In blauen, tiefen Königsnächten webt das Schicksal seine Fäden schlecht.</p>

In bloe, tife malkhes-nekht der meylekh hot keyn ru.	In blue, deep, royal nights, there's no rest for the king.	In blauen, tiefen Königsnächten findet der König keine Ruhe.
In bloe, tife malkhes-nekht vert meylekh Dovid oykh a knekht.	In blue, deep royal nights, king David also becomes a servant.	In blauen, tiefen Königsnächten wird auch König David ein Knecht!
In bloe, tife malkhes-nekht er makht keyn oyg nisht tsu.	In blue, deep, royal nights he does not close an eye [= he does not sleep a wink].	In blauen, tiefen Königsnächten macht er kein Auge zu.
In tife, bloe malkhes-nekht a shtern falt un vet far-shvekht.	In deep, blue royal nights, a star falls and becomes desecrated [=dishonoured; raped; weak; = a star falls and spoils].	In tiefen, blauen Königsnächten fällt ein Stern und vergeht.
In tife, bloe malkhes-nekht, falt afn harts di zind.	In deep, blue royal nights, sin falls upon the heart.	In tiefen, blauen Königsnächten legt sich die Sünde auf das Herz.
[nr. 5]	<b>[no. 5]</b>	<b>[Nr. 5]</b>
[Nosn:]	[Nathan:]	[Natan:]
Aher gevent es zaynen mayne trit un afn shvel dos shtovort(?) iz geshtelt.	Hither I turned my steps and on the doorstep, the question is being asked.	Hierher habe ich meine Schritte gerichtet und [schon] auf der Schwelle stelle ich die Frage!
Kh'vel i-ber-shlogn zayn nitsokhn-lid, dos lid in zayn getselt!	I will interrupt his song of victory, the song of his tent!	Ich werde sein Siegeslied unterbrechen, das Lied in seinem Zelt!
Gezindikt hot der meylekh, der meylekh mit zayn makht,	The king has sinned, the king, with his power, enfeebled, has sinned, has sinned.	Der König hat gesündigt! Der König, in seiner Macht, hat ohnmächtig gesündigt, gesündigt.
mit onmakht hot gezindikt, gezindikt. Merder-knekht: got vakht!	Murderer's servant [Slaughter-Slave]: God watches!	Mörderknechte: Gott wacht!

<p>[choir:] S Got vakht, got vakht! Zayn mishpet iz gerekht!</p>	<p>[choir:] God watches, God watches! His [court] sentence is just!</p>	<p>[Chor:] Gott wacht, Gott wacht! Sein Urteil ist gerecht!</p>
<p>[nr. 6]</p>	<p><b>[no. 6]</b></p>	<p><b>[Nr. 6]</b></p>
<p>[Nosn:] O helf mir got, di shtrof-reyd zoln zayn fil harber vi di shtrof aley.  O helf mir got, mayn vort zol zayn a shayn, a shayn der linderungs gevey. o got - - - -</p>	<p>[Nathan:] Oh help me, God, the admonishment must be much harsher [must have more impact] than the punishment itself.  Oh help me, God, my word shall be /have a shine/light, a shine [like] the comfort through crying. Oh God!</p>	<p>[Nathan:] O hilf mir, Gott, die Strafreden sollen viel schlimmer sein als die Strafe selbst.  O hilf mir, Gott, mein Wort soll ein Licht sein! Ein Licht auch die Erleichterung, die Weinen bringt!</p>
<p>[sheliekh:] Der meylekh makht keyn oyg nisht tsu un lozt mikh nisht tsu ru, tsu ru!</p>	<p>[Sheliekh = messenger; envoy:] The king can't sleep a wink [lit: does not close an eye] and won't let me rest.</p>	<p>[Bote:] Der König macht kein Auge zu und lässt mich nicht in Ruhe!</p>
<p>[nr. 7]</p>	<p><b>[no. 7]</b></p>	<p><b>[Nr. 7]</b></p>
<p>[sheliekh:] Hot der meylekh mikh gebetn, zayn geleger geyn farbetn.</p>	<p>[Sheliekh = messenger, envoy:] The king has asked me to make his bed [or: to get his companion for the night...].</p>	<p>[Bote:] Der König bat mich, seine Beischläferin zu holen.</p>

<p>Bin ikh a sheliekh – gikh, un ikh shpor nisht mayne shikh.</p> <p>Yo er hot mikh nokh gebetn epes shlangen tsu fartreten.</p> <p>Her nor, her nor, her nor, her! Folg mir geyn a gang!</p> <p>Vu, a shteyger, velkhe shlang, vu, a shteyger, velkhe shlang?</p> <p>Kha kha.....!</p> <p>Efsher yene shlang in shvartsn, vos es hoyert in zayn hartsn? Yo ikh ken zi shoyt fun lang! Ot di yoyets, di geshlang! Oy!</p>	<p>I am a messenger. Off I go, burning holes in my shoes [= I hurry; I do not save my shoes].</p> <p>He also asked me squash some snakes.</p> <p>Just listen, listen up! Come on, follow me!</p> <p>Where, after all, [and] what is this snake, anyway?</p> <p>Ha, ha....! &lt;laughter&gt;</p> <p>Maybe it is the black snake lodged in his heart! I know it for a while now! This very counsellor, the snake! Oh!</p>	<p>Da ich ein Bote bin, gehe ich und beeile mich!</p> <p>Er bat mich auch, irgendwelche Schlangen niederzutreten. Hört nur! Folgt mir nach!</p> <p>Wo, welche Schlange? Wo, welche Schlange?</p> <p>Hahaha...</p> <p>Vermutlich meint er jene Schlange, die in seinem Herzen lauert? Ich kenne sie schon lange! Die Ratgeberin, die Schlange! Oh!</p>
<p>[nr. 8]</p>	<p><b>[no. 8]</b></p>	<p>[Nr. 8]</p>
<p>[Nosn:]</p> <p>Gots tsorn hot zikh oysgegosn af dem meylekhs hele kroyn.</p> <p>Der kval fun rakhmim iz geshlosn. Nokh der zind es kumt der loyn!</p>	<p>[Nathan:]</p> <p>God's wrath has gushed out over the king's shiny crown.</p> <p>Mercy's wellspring is closed. After the sin comes the payback.</p>	<p>[Natan:]</p> <p>Gottes Zorn hat sich über der hellen Krone des Königs ausgegossen.</p> <p>Die Quelle der Gnade ist geschlossen. Auf die Sünde folgt die Strafe!</p>
<p>[nr. 9]</p>	<p><b>[no. 9]</b></p>	<p>[Nr. 9]</p>
<p>[sheliekh:]</p> <p>S'iz dokh er, der novi Nosn!</p> <p>Kh'hob in gantsn nokhn esn nokhn bisl altn vayn far-gesn, gor far(-gesn).</p>	<p>[Sheliekh:]</p> <p>But here is he, the prophet Nathan!</p> <p>I completely forgot [about him] after the meal and after the old wine!</p>	<p>[Bote:]</p> <p>Das ist doch der Prophet Natan!</p> <p>Ich habe ihn nach dem Essen und dem bisschen alten Wein völlig vergessen!</p>

[nist:] ptshy! Er meg dokh geyn arayn!	[he sneezes] Atchoo! He may enter, after all!	[Bote niest:]: Hatschi! Er möge eintreten!
[nist] ptshy! [ruft:] O kum arayn, novi Nosn!	[he sneezes] Atchoo!	[Bote niest:] Hatschi! O, komm herein, Prophet Natan!
[komish] Tsum dritn mol genosn!	[Calls:] Oh, come in, prophet Nathan!	[komisch:] Zum dritten Mal geniest!
[nr. 10]	<b>[no. 10]</b>	[Nr. 10]
[Nosn:] Iz vakh der meylekh?	[Nathan:] Is the king awake?	[Natan:] Ist der König wach?
[Sheliekh:] Neyn, Nosn, er iz vakh!	[Sheliekh:] No, Nathan, he is awake!	[Bote:] Nein, Natan, er ist wach!
[Nosn:] Shloft der meylekh?	[Nathan:] Is the king asleep?	[Natan:] Schläft der König?
[Sheliekh:] Neyn, Nosn, neyn, er shloft. Kh'farshtey dikh nisht, dayn fregn, vos du fregst!	[Sheliekh:] No, Nathan, he's asleep. I don't understand the question you're asking?!	[Bote:] Nein, Natan, er schläft. Ich verstehe deine Fragen nicht!
Megst visn, vi ikh azoy gut, a shteyger, vos der meylekh tut!	You know, as well as I what the king is doing!	Du weißt, genauso gut wie ich, was der König tut!
Az du bist a novi, brengst dos vort fun oybn!	Since you're a prophet, you bring word from above!	Da du ein Prophet bist, bringst du doch das Wort von Oben!

<sup>3</sup> Word play on yidd. *nisn* = 'to sneeze' and the name of the prophet, *Nosn*, also pronounced *Nisn* in Polish Yiddish dialect.

<p>[Nosn:] Ikh freg dikh, shloft der meylekh? Iz er vakh? Ikh freg dikh, entfer mir!</p>	<p>[Nathan:] I'm asking you: is the king sleeping? Is he awake? I'm asking you, answer me!</p>	<p>[Natan:] Ich frage dich: schläft der König? Ist er wach? Antworte mir!</p>
<p>[sheliekh:] Haynt gey un entfer op a novi! Es darf a novi dokh azelhke zakhn visn!</p>	<p>[Sheliekh:] Okay then, go and answer to a prophet! A prophet should know such things!</p>	<p>[Bote:] Einem Propheten antworten! Ein Prophet muss doch solche Sachen wissen!</p>
<p>[nr. 11]</p>	<p><b>[no. 11]</b></p>	<p>[Nr. 11]</p>
<p>Oy, nisht freylekh, gor nisht freylekh, iz mit undzer libn meylekh. Epes opgeton di freyd, epes redt er kalte reyde. Dos iz alts, vos ikh veys.</p>	<p>Oh, things aren't going well with our dear king. He's lost the joy and he's talking depressively. That's all I know.</p>	<p>[Bote:] Oh, nicht gut steht es um unseren lieben König! Er hat die Freude verloren und redet depressiv. Das ist alles, was ich weiß.</p>
<p>[Nosn:] Dermont er Uryes nomen in gebet?</p>	<p>[Nathan:] Does he mention Uriah's name in prayer?</p>	<p>[Natan:] Nennt er Uria's Namen im Gebet?</p>
<p>[sheliekh:] Ikh veys nisht, novi, fun azelkhe zakhn. er dertseylt mir keynmol nisht.</p>	<p>[Sheliekh:] I do not know, prophet, about such things. He never tells me.</p>	<p>[Bote:] Von solchen Dingen weiß ich nichts. Er erzählt sie mir nicht.</p>
<p>[Nosn:] Er hot dokh im der harget in milkhome. mit fremde hent er hot di zind geton. [pencil addition: In] flamen gegebn, in di hent fun faynd, bney amoyne!</p>	<p>[Nathan:] He did, after all, kill him in war by proxy and thus sinned. Surrendered [him] into the flames, into the hands of the enemies, the Ammonites.</p>	<p>[Natan:] Er hat ihn doch im Krieg ermordet. Durch fremde Hände hat er die Sünde verübt. In die Flammen [gab er ihn], in die Hände des Feindes, der Ammoniter.</p>
<p>[sheliekh:] Ikh veys es, novi, punk[t] vi du, un</p>		

efsher nenter! Nor es tor nisht ikh, der sheliekh fun Yoov dos tsu visn!	[Sheliekh:] I know this, prophet, just like you and maybe even more so. But it's not right that I, the messenger from Joab, should know this.	[Bote:] Ich weiß es, Prophet, genau wie du, und vielleicht sogar besser. Aber es ziemt sich nicht für mich, den Boten Joabs, das zu wissen!
[nr. 12]	<b>[no. 12]</b>	[Nr. 12]
[Nosn:] Zog, vos hostu gemoldn demolt?	[Nosn:] Say, what did you report then?	[Natan:] Sag, was hast du damals gemeldet?
[sheliekh:] Ven s'iz der tsorn opgegangen fun meylekh...	[Sheliekh:] When the wrath issued forth from the king...	[Bote:] Als der Zorn den König verließ...
[Nosn:] Vey, der falsher tsorn, vos vil dem moyredikn eygenem lign bazign!	[Nosn:] Phooey! Fake wrath, designed to conquer his own, terrible lie!	[Natan:] Oh weh, der falsche Zorn, der die furchterregende eigene Lüge überdecken soll!
[sheliekh:] Ven s'iz opgegangen der tsorn fun meylekh, hot er mir gezogt azoy tsu zogn: far vos mir hobn tsu der shtot gevent zikh? Mir hobn dokh gevust, m'vet shisn fun dem moyer! <sup>1</sup>	[Sheliekh:] When the king's wrath issued forth, he commanded me to say: Why did we turn against the city? We knew, after all, that there will be shooting from the wall!	[Bote:] Als der Zorn den König verließ, befahl er mir, folgendes auszurichten: Warum wir uns gegen die Stadt wandten? Wir wussten doch, dass man von der Mauer schießen würde!
[Nosn:] Dayn entfer iz geven?	[Nathan:] Your answer was what?	[Natan:] Deine Antwort war?
[sheliekh:] Vi Yoov hot geheysn! Az oykh zayn knekht, der khiti Urye, iz shtorbn.	[Sheliekh:] As Joab has commanded! That also his servant, the Hittite Uriah, had died.	[Bote:] Wie Joab befohlen hat! Dass auch sein Knecht, der Hethiter Uriah, gestorben ist.

<sup>1</sup> *moyer*: here the city walls of Rabat-Ammon under Israel's siege where Uryah dies.

<p>[nr. 13]</p> <p>Es hobn zikh gesh[telt] di faynd, di faynd fun vilde shtamen.</p> <p>Der soyne hot aroys gereyt di rizn fun bney amoyn<sup>2</sup> un boygn-shiser, khayel- shtark, in sod vos iz gelegn.</p> <p>A ruf iz fun dem toyer barg a-rop tsu undz antkegn.</p>	<p><b>[no. 13]</b></p> <p>[Sheliekh:] The enemies have stood up, the enemies from the wild tribes.</p> <p>The enemy formed a line with the giants of the Ammonites and archers, strong like an army, were lying in secret.</p> <p>A shout travelled from the gate down toward us</p>	<p>[Nr. 13]</p> <p>[Bote:] Die Feinde erhoben sich, die wilden Stämme!</p> <p>Sie formten eine Reihe mit den Riesen der Ammoniter und Bogenschießer, eine ganze Armee, lag versteckt.</p> <p>Ein Ruf kam vom Tor den Berg herunter, uns entgegen.</p>
<p>[nr. 14]</p> <p>[Sheliekh:] un fil geshtorbn zenen knekht, [fun] roytn toyt farshnitn. Un umgekumen in gefekht iz oykh mit zey der khiti.</p> <p>[Nosn:] Dernokh hot er zikh noykem geven in soyne, vos iz geven nisht mer vi a sheliekh fun zayn tayve. Itst vet im gots nekome trefn!</p>	<p><b>[no. 14]</b></p> <p>[Sheliekh:] and many servants died, cut/cropped by the read death. And together with them, in combat the Hittite died, too.</p> <p>[Nathan:] After that, he took revenge on the enemy, which was not much more than an executor of his demands [= lust; desire].<sup>4</sup></p> <p>Now, God's vengeance will strike him.</p>	<p>[Nr. 14]</p> <p>[Bote:] und viele Knechte starben, vom roten Tod dahingemäht. Und mit ihnen starb im Gefecht der Hethiter Uriah.</p> <p>[Natan:] Danach nahm er Rache am Feind, der doch nicht mehr war als ein Diener seiner (eigenen) Lust! Jetzt wird ihn Gottes Rache treffen!</p>

<sup>2</sup> *bney amoyn*: people of Aman, at the time of the story at war with David's kingdom

<sup>4</sup> What is meant here is that David used the enemy for his own purposes and then killed them.



[sheliekh:] Sha, her! Ikh her di malkhes-trit! gedenk, novi, gedenk veykher makhn di reyde fun shtrof!

[Nosn:] Es iz der sof der koyekh fun dem dem tsar, ven s'krigt der knekht rakhmones af zayn har!

[

Nr. 15]

[coro tuti unisono]

In tife, bloe malkhes nekht a shtern falt un vet farshvekht.

In tife, bloe malkhes nekht es falt af[n] harts di zind.

[Dovid:]

Der tsofn vind, vi ale nekht, er otemt af mayn harf. Er shpilt aleyn un vekt mikh, ikh zol zikh shteln got tsu loybn un tsu zingen!

Vi shver mir iz! Er ken mikh nisht dervekn, vayl tog vi nakht iz vakh mayn vey-gevisn. Vi shver iz mir di last fun zind geroybter libe. Kh'hob tsu-lib got avekgeleygt mayn koved un s'ligt a shteyn af[n] kval fun mayn gevisn. Keyn shum kraft, say freyd un say nekome, ken nisht opshtoyesn dem shvern kizlshteyn

[Sheliekh] Shush! Listen! I hear the royal steps. Remember, prophet, remember to soften the scolding speech!

[Nosn:] The end of power is near when the servant takes pity on his lord.

**[no. 15]**

**[choir:]**

In deep, blue, royal nights, a star falls and becomes desecrated [spoils] [dishonoured; raped; weak]. In deep, blue royal/kingly nights, the sin falls upon the heart.

[David:]

The north wind, like every night, breaths unto my harp. He himself plays alone and wakes me up, I should get up and praise God and sing! But it's so hard for me! He can't wake me, because my bad conscience keeps me awake day and night. The burden of the sin of stolen love weighs heavily upon me. For God's sake I have forsaken my honor and a stone lies on the source of my conscience. Not even the smallest thing, be it joy or be it vengeance, drives away the heavy cobblestone.

[Bote:] Still! Höre! Ich höre die königlichen Schritte. Denke daran, Prophet, die Strafrede milder zu machen!

[Natan:] Das Ende bringt die Kraft der Sorge, wenn der Knecht sich des Herren erbarmt.

[Nr. 15]

[Chor:]

In tiefen, blauen Königsnächten fällt ein Stern und verlischt.

In tiefen, blauen Königsnächten legt sich auf das Herz die Sünde.

[David:]

Der Nordwind, wie jede Nacht, atmet auf meiner Harfe. Er spielt selbst und weckt mich, damit ich aufstehe um Gott zu loben und zu singen! Wie schwer mir das fällt! Er kann mich nicht aufwecken, da Tag und Nacht mein schlechtes Gewissen [ohnehin] wach ist. Wie schwer liegt auf mir die Last der Sünde geraubter Liebe! Gott zuliebe habe ich meinen Stolz abgelegt und auf der Quelle meines Gewissens liegt ein Stein. Keine Macht, weder Freude noch Rache, kann den schweren Stein abrücken!

[Nosn:] Say freyd un say nekome!

[nr. 16]

[Dovid:] Ver iz es do? Ver iz mayn viderklang in mayn getselt? Ver redt tsu mir in miternakht?

[Nosn:] Der knekht fun got, er redt tsum firer fun sein folk, tsum pastekh dem getrayen fun zayn shof.

[Dovid:] O gut, vos du in-, inmitn fun nakht, du bist gekumen. Azelkhe turems shvartse mikh arum es shtartsn! Volkns lign oysgeleygt in hartsn. vi shver mir iz mayn mitn-nakht, vi shver.

[Nosn:] Ikh veys es, har, un firer fun dayn folk. O pastekh, du getrayer!

[Dovid:] Yo, getrayer!

Nr. 17

[Nathan:] Be it joy or be it vengeance!

**[no. 16]**

[David:] Who's there? Who is the echo in my tent? Who's talking to me at midnight?

[Nathan:] The servant of God, he's speaking to the leader of his people, to the loyal shepherd of his flock.

[David:] Oh, good that you're here. In the middle of the night you came. Such black towers jut out around me! Clouds are stretched out on my heart. How hard it is for me in the middle of the night.

[Nathan:] I know this, lord, and leader of his people! Oh! You faithful shepherd!

[David:] Yes, faithful!

No. 17

[Natan:] Sei es Freude oder Rache!

**[Nr. 16]**

[David:] Wer ist da? Wer ist das Echo in meinem Zelt? Wer spricht zu mir um Mitternacht?

[Natan:] Der Diener Gottes, er spricht zum Führer seines Volkes, zum treuen Hirten seiner Schafe!

[David:] Oh, gut, dass du da bist! Du kamst inmitten der Nacht! Solch schwarze Türme stürzen um mich herum ein! Wolken liegen auf meinem Herzen. Wie schwer ist mir um Mitternacht, wie schwer.

[Natan:] Das weiß ich, Herr, und Führer deines Volkes! Oh, du getreuer Hirte!

[David:] Ja, getreuer!

**Nr. 17**

<p>Zayn shof hot got mir ongetroyt. A hirt tsu zayn bafelt. Zayn shof tsu fitern, far got vos zitem, hot er mikh ongeshtelt. Mayn harts, o got! Farnem: zay moykhl! Un ot derfar hot got geton fartroyen zayn heylik shof tsu shvakhkeyt fun mayn hant. un s'nidert groys genod fun zayne toyer un khosed nidert af folk un land. O pastekh getrayer, yo getray[er].</p>	<p>His sheep has God entrusted to me. He commanded me to be a shepherd. He has employed me to lead his sheep, which tremble before God. My heart, oh God! Listen: forgive me! And that's exactly why God has entrusted his holy sheep into my feeble hand. And great mercy descends from his door, and generosity falls upon people and land. O, faithful shepherd, yes, faithful.</p>	<p>Seine Schafe hat Gott mir anvertraut. Befahl (mir), ein Hirte zu sein. Seine Schafe zu füttern, die vor Gott zittern, hat er mich angestellt. Mein Herz, oh Gott! Vernimm: Vergib mir! Und gerade deshalb hat Gott seine heiligen Schafe in meine schwachen Hände gegeben. Und große Gnade kommt von seinen Toren herab und Wohlgefallen über Volk und Land. Oh getreuer Hirte!</p>
<p>nr. 18</p>	<p><b>no. 18</b></p>	<p><b>Nr. 18</b></p>
<p>[tuti unisono] In bloe, tife malkhes nekht, di tayve vayse toybn shekht. In bloe, tife malkhes nekht er makht keyn oyg nisht tsu. In bloe, tife malkhes nekht firt knekht mit knekht a beyz gefekht. In tife, bloe malkhes nekht, far eybik rekht fun har.</p>	<p>[choir:] In blue, deep, royal nights, lust kills white doves. In blue, deep royal nights, he can't sleep a wink. In blue, deep royal nights, servant fights an evil battle against servant. In deep, blue royal nights, for the eternal privilege of the lord.</p>	<p>[Chor:] In blauen, tiefen Königsnächten tötet die Lust weiße Tauben. In blauen, tiefen Königsnächten macht er kein Auge zu. In blauen, tiefen Königsnächten kämpft Knecht gegen Knecht einen bösen Kampf. In tiefen, blauen Königsnächten, für das ewige recht des Herrn.</p>
<p>nr. 19</p>	<p><b>no. 19</b></p>	<p><b>Nr. 19</b></p>
<p>[Dovid:]</p>	<p>[David:]</p>	<p>[David:]</p>

<p>In ovnt-tsayt, ven oyfgeshtanen fun geleger un aroysgegangen afn dakh fun mayn palats, hob ikh derzen vi zi hot zikh gebodn. Un voyl-gefeln iz mayne oygn. Es hot zikh mir gedakht: Zi vet fun blut mikh vashn, vos ligt af mir fun kolerley milkhomes. Ikh hob zikh nokh-gefregt. Men hot mir gezogt: Bassheve iz di froy, di tokhter fun Eliyem, dos vayb fun Urye hakhiti. Ikh hob ahin geshikt shelikhim un gelozt zi nemen.</p>	<p>At evening-time, when I rose from my bed and went out on the roof of my palace, I saw how she bathed. And she found favour in my eyes. And I thought: she will cleanse me of the blood which rests on me from all kinds of wars. So I enquired [about her]. They told me: the woman is Bathsheba, the daughter of Eliam, the wife of Uriah the Hittite. So I send messengers and had her snatched away.</p>	<p>Am Abend, als ich vom Lager aufstand und auf das Dach meines Palastes ging, sah ich, wie sie badete. Und sie gefiel meinen Augen wohl. Ich dachte mir: Sie wird das Blut abwaschen, das auf mir liegt von vielen Kriegen. Ich fragte nach. Man sagte mir: Batseba ist die Frau, die Tochter Eliams, die Frau von Uriah dem Hethiter. Ich schickte Boten und ließ sie nehmen.</p>
<p>nr. 20</p>	<p>no. 20</p>	<p><b>Nr. 20</b></p>
<p>[Nosn:]</p>	<p>[Nathan:]</p>	<p>[Natan:]</p>
<p>Dernokh iz trogndik gevorn fun meylekh un fun zind, dos vayb fun Urye. Un du host geshikt tsu Yooven a shrift, ir man, den emesn, tsu brengen un kumen zol er tsu zayn vayb Bassheve un heysn zol dayn kind zayn zind.</p>	<p>Afterwards, she, the wife of Uriah, became pregnant from the king and from sin. And you did sent a decree to Joab to bring her husband, the real one, and he should come to his wife, Bathsheba, so that he would believe that your child is in fact his child.</p>	<p>Danach wurde die Frau Uriahs schwanger, vom König und durch Sünde. Und du hast eine Nachricht an Joab geschickt, ihren wahren Mann zu bringen. Er sollte zu seiner Frau Batseba kommen und dein Kind sollte sein Kind genannt werden.</p>
<p>[Dovid:]</p>	<p>[David:]</p>	<p>[Dovid:]</p>
<p>Azoy iz es geven bay der belagerung fun Rabe.</p>	<p>That's the way it happened during the siege of Rabbat!</p>	<p>So ist es geschehen während der Belagerung von Rabbat.</p>

nr. 21	no. 21	<b>Nr. 21</b>
[Bassheve:] Dovid, meylekh Dovid!	[Bathsheba:] David, king David!	[Batseba:] David, König David!
[Dovid:][dershrokn:] Geshen iz vos? Gekumen a shtafet, ey nor a kholem.	[David:] Has something happened? Did news arrive or is it just a dream?	[David:] Was ist geschehen? Gab es Neuigkeiten oder ist es nur ein Traum?
[Bassheve:] A kholem af der vor! Oy, meylekh, dos khayel loyft, es trift dos blut fun mener. Mayn Urye iz fun dir [in] ershter rey geshtelt. Darf er mit zayn blut di zind fun undz farvishn in orems fun dem toyt? Er shelt dayn, dayn nomen, o Dovid!	[Bathsheba:] A dream indeed! O, king, the army marches, the blood of men trickles. My Uriah was put in the front row by you. Must he obliterate our sin with his blood in the arms of death? He chides/berates your name, o David!	[Batseba:] Ein Traum fürwahr! Oh König, die Armee ist in Marsch, das Blut der Männer rinnt! Mein Uriah wurde von dir in die erste Reihe gestellt. Muss er mit Blut unsere Sünde abwischen in den Armen des Todes? Er verflucht deinen Namen, David!
[Dovid:] A kholem afn vor, a beyzer kholem. Nekome hot mein folk genumen! Bassheve, baruik zikh un zing far mir a lid, vayl es kumt nisht der shlof tsu mayne mide oygn un fridn iz nishto tsu mayn gemit. O zing, Bassheve, dos shloflid, vos du host baym rand fun kinder-vig gezungen.	[Dovid:] A dream indeed, a bad dream. Vengeance has taken my people. Bathsheba, calm down and sing a song for me, because my weary eyes can't find sleep and I can't have peace of mind. O sing, Bathsheba, the lullaby, which you sang by the cradle.	[David:] Fürwahr ein Traum, ein böser Traum! Mein Volk hat Rache genommen! Batseba, beruhige dich und singe mir ein Lied, denn der Schlaf fällt nicht auf meine müden Augen und mein Gemüt findet keinen Frieden. O sing, Batseba, das Schlaflied, das du am Rand der Kinderwiege sangst!
[Bassheve:] Kh'vel zingen, meylekh. Hil zikh ayn un zol der nign dikh in ru farvign.	[Bathsheba:] I will sing, king. Wrap yourself and may the melody rock you to sleep.	[Batseba:] Ich werde singen, König. Hülle dich ein und soll die Melodie dich in den Schlaf wiegen.

<p>nr. 22</p> <p>[Bassheve:]  Shtiler, shtiler flien vayse feygelekh,  shtiler, shtiler, flatern arum.  Klapn, klapn, klapn in di shaybelekh,  epes rufn feygelekh:  Kum, o meylekh, kum in vunderland.  kum in dem vunderland-zal banand!</p> <p>Tsanken, tsanken, blanken goldn flemelekh,  tsanken, blanken, leshn zikh nisht oys.  Tantsn, tantsn, shpringen goldn lemelekh un di simkhe  zeyere iz groys.  Groyser meylekh, meylekh heyliker,  kum in de[m] vunderland-zal banand.</p> <p>Kinder, kinder, zunen-kinder shpiln zikh,  kinder—shpiln zikh vi got heyst shpiln,  Kinder tsu der zunen ayln zikh.  Vi di zun di kinderlekh treyst,  treyst zikh, meylekh, treyst mit zign zikh!</p>	<p>no. 22</p> <p>[Bathsheba:]  Softer, softer little white birds fly.  Softer, softer, flutter about.  Knock, knock at the window panes.  Little birds are calling something:  Come, o king, come to wonderland.  Come together in the hall of the wonderland.</p> <p>Flicker, flicker, sparkle little golden flames.  Flicker, sparkle, don't b snuffed out.  Small little golden lambs dance, leap and their joy is  great.  Great king, holy king, come together in the hall of  the wonderland.</p> <p>Children, children, children of the sun play –  play in the way God commands them to.  Children hurry toward the sun.  As the sun comforts the children,  comfort yourself too, king, comfort yourself with  victories.</p>	<p><b>Nr. 22</b></p> <p>[Batseba:]  Stiller, stiller fliegen weiße Vögelchen,  stiller, stiller, flattern herum.  Klopfen, klopfen, klopfen an die Scheiben,  Vögel rufen etwas:  Komm, o König, komm ins Wunderland.  Komm in den Wunderlandsaal.</p> <p>Flackern, flackern, funkeln goldene Flämmchen,  flackern, funkeln, verlöschen nicht.  Goldene Lämmchen tanzen, tanzen und ihre Freude ist  groß!  Großer König, heiliger König,  komm in den Wunderlandsaal.</p> <p>Kinder, Kinder, Sonnenkinder spielen,  Kinder spielen, wie Gott es geheißen hat,  Kinder eilen zu der Sonne.  Wie die Sonne die Kinder tröstet,  so tröste dich, König, durch Siege!</p>
--	--	--

Lamnatseyakh mizmor, shir mit a lid - -	A melody to the choir master <sup>5</sup> , a song (melody) with a song.	Ein Psalm [eine Melodie] für den Vorsteher des Chores.
[khor:] [S/A in coro:] In bloe, tife malkhes nekht, a dernerkroyn es vet geflekht. In bloe, tife malkhes nekht, es kumt a tsofn vind.	[choir:] In blue, deep royal nights, a crown of thorns is being braided. In blue, deep royal nights, a north wind arrives.	[Chor:] In blauen, tiefen Königsnächten wird eine Dornenkrone geflochten. In blauen, tiefen Königsnächten, erhebt sich ein Nordwind.
[nr. 23]	[no. 23]	<b>[Nr. 23]</b>
[Dovid:] Kh'hob nisht geveynt! Nishto tsum oyg keyn tren. Bassheve, mit tren ken men nor tseshtern a/dem/der/di shtern.	[David:] I haven't wept! My eyes have no tears. Bathsheba, with tears you can only shatter stars.	[David:] Ich habe nicht geweint. Meine Augen haben keine Tränen. Batseba, mit Tränen kann man nur die Sterne zerstören.
[Bassheve:] O Dovid, ikh veyn shoy nish zint geboyrn gevorn iz dos kind un kh'fil shoy af mayn harts keyn [zind].	[Bathsheba:] O David, I haven't wept since the child was born and I no longer feel in my heart the sin.	[Batseba:] O David, ich habe schon nicht mehr geweint, seit das Kind geboren wurde und ich fühle die Sünde nicht länger auf meinem Herzen.
[24] Duet Bassheve un Dovid	[no. 24] Duo	[Nr. 24] Duett Batseba und David

<sup>5</sup> beginning of many psalms

O got, s'iz mekhtiker di zind fun undz un fun dayn viln.

[end un 1shtn akt]

### **Tsveyter akt**

[nr. 27]

In bloe, tife malkhes nekht, a dernerkroyn es vet geflekht. In bloe, tife malkhes nekht, es kumt a tsofn vind.

[nr. 29]

[sheliekh:]

Hob ikh do gebrakht a vort un fargesn!  
Ot-o-do un ot-o-dort iz es gezesn.  
Bin aroyf un bin arop, gut fer-shtanen,  
iz aroys dos vort fun kop, ot fun danen.

O God, the sin is more powerful than we and your will are.

[no. 27]

In blue, deep royal nights, a crown of thorns is being braided. In blue, deep royal nights, a north wind arrives

[no. 29]

[Sheliekh:]

I had news and now I forgot it.  
It was right here, it was sitting right there.  
I went up and around and had it down pat,  
But the news went right out of my head, away from here.

O Gott, die Sünde ist mächtiger als wir und als dein Wille!

### **Zweiter Akt**

[Nr. 27]

In blauen, tiefen Königsnächten wird eine Dornenkrone geflochten. In blauen, tiefen Königsnächten, erhebt sich ein Nordwind.

[Nr. 29]

[Bote:]

Ich habe Neuigkeiten gebracht und sie vergessen.  
Sie saßen genau hier und dort.  
Ich bin herauf und herunter, habe gut verstanden,  
und sie sind mir entfallen, heraus aus dem Kopf.



<p>[Dovid:] Pruv zikh nor dermonen!</p> <p>[sheliekh:] Kh'hob getrakht – kh'hob gemeynt, s'hot dos kindele geveynt! Kum ich melden: es veynt dos kind in vig aleyn, vi a trer dos kind iz reyn.</p>	<p>[David:] Try to remember!</p> <p>[Sheliekh:] I pondered – I thought, the child was crying. I come to report: the child is crying alone in his cradle, the child is as pure as a tear.</p>	<p>[David:] Versuche, dich zu erinnern!</p> <p>[Bote:] Ich habe nachgedacht, ich glaube, das Kindchen hätte geweint. Ich komme um zu melden: Es weint das Kind allein in der Wiege, das Kind ist so rein wie eine Träne.</p>
<p>[Dovid:] Gey, Bas-Sheve!</p> <p>[nr. 30] [khor] Voyl un voyl! Tsum kenigs zign, voyl! Voyl tsum kenig, voyl! Untertenik sonim lign unter trit [fun] dayne zign.  </p>	<p>[David:] Go, Bathsheba!</p> <p>[no. 30] [choir] Hail to the king and to his victories! Hail to the king, hail! The enemies lie submissively under the steps of your victories.</p>	<p>[David:] Geh, Batseba!</p> <p>[Nr. 30] [Chor] Heil dem König und seinen Siegen! Heil dem König, heil! Die Feinde liegen unterwürfig unter dem Tritt deiner Siege!</p>
<p>[nr. 31] Flakern fener, brenen, brenen in dem flam, in eynem un eynem. Folk un felker zikh der-kenen: meylekh Dovid khay vekayem.</p>	<p>[no. 31] Banners stream, burn, burn in the flame without end! People and peoples recognize: King David lives and endures!</p>	<p>[Nr. 31] Flackern Fahnen, brennen. Brennen zusammen. Volk und Völker erkennen: König David lebt und besteht!</p>

[Nosn:] Es zingt dos folk, meylekh Dovid!	[Nathan:] The people sing, king David!	[Natan:] Das Volk singt, König David!
[Dovid:] Du bist nokh do!?	[David:] You are still here?	[David:] Du bist noch hier?
[Nosn:] Ikh bin nokh do tsulib dayn psok un koved! Nayg tsu dayn oyer un her dem novis red un zayn basheyd!	[Nathan:] I am still here because of your judgement and honor! Incline your ear and listen to the word of the prophet and his decree.	[Natan:] Ich bin noch hier um deines Urteils und deiner Ehre wegen! Neige dein Ohr und höre auf die Worte des Propheten und sein Urteil!
[nr. 32]	[no. 32]	<b>[Nr. 32]</b>
[Nosn: Balade] In ergetsvu a shtot nit vayt – gevoynt es hobn zayt bay zayt, tsvey mener, tsvey layt, tsvey mener, tsvey layt. Iz eyner raykher geven. Der tsveyter hot gehat farvor, a shepsl, eyne nor. A shepsl, eyne nor!	[Nosn:] Somewhere in a town not far – two men lived side by side. Two people, two men, two people, two men. One was richer, and the second had, indeed, a sheep. One only. A sheep, just one!	[Natan:] In einer Stadt nicht weit von hier lebten Seite an Seite zwei Männer, zwei Leute. Zwei Männer, zwei Leute. Einer war reich(er). Der zweite hatte fürwahr ein Schäfchen, eins nur. Ein Schäfchen, eins nur.
Pasirt amol, amol pasirt der veg tsum raykhn man farfirt a gast, in gold getsirt. A gast in gold getsirt. Vos tut der raykher man? Baym oreman a sheps faran, zayn oytser, zayn nodn. Zayn oyster, zayn nodn.	And one day A guest, adorned in gold, came upon the rich man. A guest, adorned in gold. So what does the rich man do? The poor man has one sheep – his treasure, his dowry. His treasure, his dowry.	Einst geschah es, dass zum reichen Mann des Weges kam ein Gast, in Gold geziert. Ein Gast, in Gold geziert. Was tat der reiche Mann? Beim armen Mann gab es ein Schäfchen,

<p>Er nemt im tsu un loyft avek, zayn shepsele, zayn kleyn farmeg. Zayn treyst fun nekht un teg, zayn treyst fun nekht un teg. Hot itlikher gezen! Azoy iz es amol geven, azoy iz es geshen, a!</p>	<p>The rich man takes it and runs away. His little sheep, his tiny possession. His only comfort of nights and days, his only comfort of nights and days. Everyone saw it! That's how it was, that's how it happened.</p>	<p>das war sein Schatz und seine Mitgift. Sein Schatz und seine Mitgift. Er [der reiche Mann] nahm es und lief davon, sein Schäfchen, sein winziger Besitz. Sein Trost in Nächten und Tagen, sein Trost in Nächten und Tagen. Jeder sah es! So geschah es einst, so geschah es einst.</p>
<p>[Dovid:] Vi s'lebt der got! Der raykher man iz khayev mize! Der raykher man vos hot geton dos unrekht.</p>	<p>[David:] By the life of God! The rich man is guilty! The rich man, who performed this miscarriage of justice!</p>	<p>[David:] So wahr Gott lebt! Der reiche Mann ist schuldig. Der reiche Mann, der das Unrecht verübt hat!</p>
<p>[Nosn:] Der raykher man bistu! a volf fun pastekh iz gevorn!</p>	<p>[Nathan:] The rich man is you! The wolf became a shepherd.</p>	<p>[Natan:] Der reicher Mann bist du! Der Wolf wurde zum Hirten!</p>
<p>[Dovid:] Ikh farges nisht, novi! Ikh ken nevies falshe nisht fartrogn!</p>	<p>[David:] I won't forget, prophet! I won't suffer wrong prophecies!</p>	<p>[David:] Vergiss nicht, Prophet! Ich kann falsche Prophezeiungen nicht ertragen!</p>
<p>[Nosn:] Du host dem psak far zikh aleyn aroys getrogn</p>	<p>[Nathan:] You have brought the judgment upon yourself.</p>	<p>[Natan:] Du hast dich selbst verurteilt!</p>

[nr. 33]

[shtrof-lid:]

Un s'zagt der got Jehova, der got fun folk yisroel:  
Geharget hostu Uryen durkh dem shvert!  
Du host zayn vayb genumen far a vayb:  
derfar zol eybik fun dayn hoyz dos shvert nit vern  
opgeton!

[nr. 34]

[khor:]

Voyl un voyl, tsum kenigs zign, voyl!  
Untertenik sonim lign, unter trit fun dayne zign!

[nr. 35]

Flakern fener, brenen!  
Brenen in dem flam in eynem, in eynem!  
Folk un felker zikh derkenen:  
meylekh Dovid khay vekayem.

[no. 33]

[Song of Punishment]

And the God, Jehova, the God of the people of  
Israel, says: You killed Uriah with the sword.  
You have taken his wife as your wife:  
therefore shall the sword never depart from your  
house!

[no. 34]

[choir:]

Hail to the victories of the king, hail!  
The enemies lie submissively under the steps of your  
victories.

[no. 35]

Banners stream, burn!  
Burn in the flame together, together!  
People and peoples recognize:  
King David lives and endures!

[Nr. 33]

[Straflied]

Und so spricht der Gott Jehova, der Gott es Volkes  
Israel: Du hast Uriah mit dem Schwert getötet.  
Du nahmst seine Frau zu deiner Frau:  
Daher wir das Schwert nicht mehr von deinem Haus  
weichen!

**[Nr. 34]**

[Chor:]

Heil den Siegen des Königs!  
Die Feinde liegen unterwürfig unter dem Tritt deiner  
Siege!

**[Nr. 35]**

Flackern Fahnen, brennen.  
Brennen zusammen in dieser Flamme.  
Volk und Völker erkennen:  
König David lebt und besteht!

[pp. 63-78 MISSING /  
NEW TEXT by Michael Wex]

[nr. 36]

[Nosn:]

Un se zogt der got Yehova,  
Der got fun folk Yisroel  
Ikh shtel oyf af dir an umglik,  
Af dir un af dayn hoyz,  
Di farborg'ne mayse dayne  
Vet kumen bald aroys.

Du host Uryes vayb genumen,  
Gelozt im hargenen.  
Se vet di tsayt in gikh'n kumen  
Ven optsoln vet dir men.

Dayne vayber gib ikh iber  
A tsveytn in di hent.  
Er't lign mit zey farn tsiber,  
Dayn shem vet vern geshendt.  
Dos kind vos ersht geborn iz dir,  
Es halt dir nit lang on.  
Vest du fun yorn lebn oys dayn shir

[no. 36]

[Nathan:]

Thus says the God Jehovah,  
the God of the people of Israel:  
I'm raising a calamity on you  
on you and on your house.  
Your hidden deed  
will soon be revealed.

You took Uriah's wife,  
had him killed.  
Soon the time will come  
when you are paid back.

I will deliver your wives  
into the hands of another.  
He will lie with them in front of the people,  
your good name will be dishonored.  
The child just born to you  
will not survive for long.  
— You will live out the whole of your lifespan  
--his lifespan's the size of a poppy seed.

[Nr. 36]

[Natan:]

So sagt der Gott Jehova,  
der Gott des Volkes Israel:  
Ich bringe Unglück  
über dir und dein Haus.  
Deine geheimen Taten  
werden bald bekannt werden.

Du nahmst Uriahs Frau,  
hast ihn umbringen lassen!  
Bald kommt die Zeit,  
da man dir das heimzahlen wird.

Ich werde deine Frauen  
in die Hände eines Anderen geben.  
Er wird mit ihnen vor den Augen des Volkes liegen,  
dein Name wird entehrt.  
Das Kind, das dir gerade erst geboren wurde  
wird nicht lange leben.  
Du wirst dein Leben ausleben,

Zayn shir iz vi a mon.		sein Leben aber wird kurz sein wie ein Mohnsamen klein ist.
[nr. 37]	[no. 37]	[Nr. 37]
[khor:]	[choir:]	[Chor:]
Voyl un voyl, tsum kenigs zign, voyl! Meylekh Dovid khay vekayem!	Hail to the victories of the king! King David lives and endures!	Heil den Siegen des Königs! König David lebt und besteht!
[nr. 39]	[no. 39]	[Nr. 39]
[Dovid:]	[David:]	[David:]
Ikh ken zikh nit opruen, Mir shvindlt in kop. Ikh hob gezindikt tsu Got, Tsu dem vos hot mikh nit gegeben, Nit in di hent fun mayne sonim Un nit in Sho'uls hent. Ikh makh di oygn tsu un— Neyn! Mir shvindlt—	I can't get any rest, my head is spinning. I've sinned before God, before Him who neither gave me into the hands of my enemies nor into the hands of Saul <sup>6</sup> . I close my eyes and— no! It's spinning—	Ich finde keine Ruhe, mein Kopf dreht sich. Ich habe gegen Gott gesündigt, gegen den, der mich weder in die Hände der Feinde noch in die Sauls legte. Ich schließe meine Augen und - Nein! Mir schwindelt!
Urye? Neyn! Vi kumstu aher?	Uriah? No! How did you get here?	Uriah? Nein! Wie kamst du hierher?

<sup>6</sup> Horowitz deleted these text lines from Wex's original text

<p>Vos geystu op gor mit blut? Ikh? Dikh geharget?</p>	<p>Why are you bleeding like that? I? Killed you?</p>	<p>Warum blutest du so? Ich? Dich umgebracht?</p>
<p>Neyn, Urye, neyn! Nit ikh—du bist in shlakht gefaln, Loytn bafel fun komandant.</p>	<p>No, Uriah, no! It wasn't me—you were killed in battle following your commander's orders.</p>	<p>Nein, Uriah, nein! Das war ich nicht – du bist in der Schlacht gefallen, auf Befehl des Kommandanten!</p>
<p>Neyn, Urye, neyn! Kh'hob Yoyevn take geheysn— S'iz geven a rakhmones, 'kh hob dir a toyve geton, Zolst nit aheym tsu shand un shpot, Trogn di shendlekhe herner Vos mit zey bakreynt dir dos vayb.</p>	<p>No, Uriah, no! I <i>did</i> give Joab the order— out of pity, I did you a favor! You shouldn't come home to shame and derision wearing the shameful horns with which your wife crowned you.</p>	<p>Nein, Uriah, nein! Ich gab Joab den Befehl – aus Mitleid! Ich habe dir einen Gefallen getan! Du solltest nicht zu Schande und Spott nach Hause kommen, um die schändlichen Hörner zu tragen, mit denen die Frau dich bekrönt hatte.</p>
<p>Neyn, Urye, neyn! Iz vos, vos zi iz gelegn mit mir? Az du redst azoy, vel ikh dir dermonen Az du host ir geshribn a get-ltnay.</p>	<p>No, Uriah, no! So what that she lay with me? If you're going to talk like that, let me remind you that you gave her a conditional divorce</p>	<p>Nein, Uriah, nein! Was ist schon dabei, dass sie mit mir geschlafen hat? Wenn du so redest, will ich dich daran erinnern, dass du ihr bereits eine Scheidungsurkunde vorbereitet hattest.</p>
<p>Neyn, Urye, neyn! Host avade nokh gelebt Az ikh hob dikh gerufn tsu mir un— Yo. 'Kh bin moyde: zi hot demolt shoyn getrogn, Nor dayne iz zi mer nit geven.</p>	<p>No, Uriah, no! Of course you were still alive when I summoned you and— yes, I confess: she was already pregnant then but she no longer belonged to you.</p>	<p>Nein, Uriah, nein! Du hast natürlich noch gelebt, als ich dich zu mir rief und – ja, ich gestehe: sie war bereits schwanger, aber die deine war sie nicht mehr!</p>

Neyn, Urye, neyn!  
Ikh hob dikh geheysn geyn aheym,  
Host mikh nit gefolgt.

Neyn, Urye, neyn!  
Kh'volt nit azoy geheysn  
Az bist shoy'n oys man geven.  
Iz—oy vey, oy vey,  
Vu geystu itst ahin?  
Avu?

Drey zikh um—kh'ken dayn blutikn rukn nit onkukn.  
Drey zikh um,  
Gey nit—kum,  
Kum tsu mir tsurik un  
Loz mikh betn bay dir mekhile,  
Mekhile fun yener velt...  
Er makht zikh nit herndik...  
Vert farshvundn vi a roykh.

[nr. 40]

[Bas-Sheve:]

Shlof mayn kind, ikh vel dikh vign

No, Uriah, no!  
I told you to go home  
but you didn't obey.

No, Uriah, no!  
I wouldn't have told you to do so  
if you hadn't still been her husband.  
So—oy vey, oy vey,  
where in God's name are you going?  
Where?

Turn around—I can't look at your bleeding back.  
Turn around,  
don't go—come,  
come back to me and  
let me beg your forgiveness,  
forgiveness from beyond the grave...  
He's pretending not to hear...  
Vanished like a puff of smoke.

[no. 40]

DUO

[Bathsheba]

Sleep, my child, I will rock you to sleep

Nein, Uriah, nein!  
Ich befahl dir, heimzugehen!  
Aber du hast nicht gehorcht!

Nein. Uriah, nein!  
Ich hätte dir das niemals befohlen  
Wärest du nicht noch ihr Mann gewesen.  
So – oh weh!  
Wo gehst du hin?  
Wohin?

Dreh dich um – ich kann deinen blutigen Rücken nicht  
ansehen. Dreh dich um.  
Geh nicht! Komm!  
Komm zu mir zurück!  
Lass mich dich um Vergebung bitten,  
Vergebung von jener Welt!  
Er tut so, als ob er nichts höre!  
Vergeht wie Rauch.

[Nr. 40]

Duett

[Batseba:]

Schlafe mein Kind, ich werde dich wiegen,



Ikh vel dir zingen a sheynem nign. Shlof mayn kind, in dayn ru makhzhe dayne eygelekh tsu.	I will sing you a nice melody. Sleep my child, rest, close your eyes.	ich werde dir eine schöne Melodie singen. Schlafe, mein Kind, während du ruhst, schließe deine Augen.
Makhzhe tsu un efn oyf. A gezind dir in dayn kop. Shlof mayn kin, in dayn ru Makhzhe dayne eygelekh tsu.	Close and open them! May you be blessed with health! Sleep my child, rest, close your eyes.	Schließe deine Augen und öffne sie. Mögest du gesund bleiben! Schlafe mein Kind, während du ruhst schließe deine Augen.
paralle: [Dovid:] Zibetsik fun zayne toyznt yor Hot mir geshonken Odem Horishn. Un ikh hob zey ale tseribn In maysim ro'im vos kh'ken nit opvishn. Oy, gotenyu, gib mir, vi Sho'ul, a shverd, Kh'zol opkumen far zind do af der erd. Shlog mikh, plog mikh, makh mikh blind, Nor shaneve Bas-Sheves kind.	Parallel [David:] 70 of his thousand years, Adam gave to me as a gift. <sup>7</sup> And I wasted all of them on evil deeds that cannot be expunged Oh God, give me a sword like Saul's, so I can make amends for my sins here on earth. Strike me, torment me, blind me, but spare Bathsheba's child.	Parallel [David:] 70 seiner tausend Jahre gab mir Adam als Geschenk. Und ich habe sie alle vergeudet Mit schlechten Taten, die man nicht abwischen kann. O Gott, gib mir ein Schwert wie das von Saul So dass ich hier auf Erden für meine Sünden büßen kann. Schlage mich, plage mich, mach mich blind, aber verschone Batsebas Kind!
[nr. 41] [khor:] Yedid nefesh, Av harachaman,	[no. 41] [choir:] Beloved of my soul, compassionate father,	<b>[Nr. 41]</b> [Chor:] Geliebter meiner Seeler, barmherziger Vater,

<sup>7</sup> Midrash: Adam was supposed to live 1000 years, but had he done so David would not have been born. So he got God to take 70 years from his life and give them to David.

meshoch Avdach el Retzonach.

Yarutz avdach kemo ayal,  
yishtachave mul hadarach.

Ye'erav lo yedidutach,  
minofet tsuf vechol ta'am.

Hadoor nach ziv haolam,  
nafshi cholat ahavatach.

Anah El nah refah nah lah, b'harot lah

[nr. 42]

[Bas-Sheve:]

Unterm kinds vigele  
shteyt a golden tsigele  
tsigele iz geforn handlen

Rozhinkes mit mandlen

Rozhinkes mit faygn

s'kind vet shlofn un shvaygn

PARALLEL:

[Nosn:] Got hot opgeton dayn zind!

draw your servant to your will;

then your servant will hurry like a hart  
to bow before your majesty;

to him your friendship will be sweeter  
than the dripping of the honeycomb and any taste.

Majestic, beautiful, radiance of the universe,  
my soul pines, it is sick for your love.

Please, oh God, heal her now...

[no. 42]

[Bathsheba:]

Under the child's crib  
stands a golden goat.

The goat went to market.

Raisins with almonds,

raisins with figs,

the child will sleep and be silent.

PARALLEL:

[Nathan:] God has taken away your sin

ziehe deinen Knecht zu deinem Willen;

dann wird dein Knecht springen wie ein Hirsch  
um sich vor deiner Majestät zu verneigen.

Ihm wird deine Freundschaft süßer sein

Als die tropfende Honigwabe oder anderer Geschmack.

Majestätisch schönes Strahlen des Universums,  
meine Seele sehnt sich, ist krank nach deiner Liebe.

Bitte, oh Gott, heile sie jetzt...

[Nr. 42]

[Batseba:]

Unter der Kinderwiege  
steht eine goldene Ziege.

Die Ziege fuhr handeln.

Rosinen mit Mandeln.

Rosinen mit Feigen

Das Kind wird schlafen und schweigen.

PARALLEL:

[Natan:] Gott hat deine Sünde weggenommen!

[Dovid:] Mir moykhl geven?

[Nosn:] Grade itst, in der minit.

[sheliekh:] Adoyni meylekh, Adoyni meylekh,

[Dovid:] Zog mir epes gor shtark freylekh

[sheliekh:] Dos kind iz geshtorbn...

**END of text by Michael Wex**

\*\*\*\*\*

[nr. 43]

[sheliekh]

geshtorbn, o, dos kind geshtorbn. Di mame vigt es ayn  
in toyt.

[Dovid:]

O got, mayn tfile nisht derhert. Zol zayn dayn viln rekht  
azoy, adonoy, adonoy!

[nr. 44]

[Bassheve:]

[David:] Forgiven me?

[Nathan:] Just now, this very minute

[Sheliekh:] My lord king, my lord king,

[David:] Tell me something really happy!

[sheliekh:] The child is dead...

**END of text by Michael Wex**

\*\*\*\*\*

[no. 43]

[sheliekh:]

Died, oh, the child has died. The mother cradled it  
until it was dead.

[David:]

God did not listen to my prayer. Your will is just this  
way, my God, my God.

[no. 44]

[Bathsheba:]

[David:] Er hat mir vergeben?

[Natan:] Ebenjetzt. In dieser Minute.

[Bote:] Mein Herr König, mein Herr König!

[David:] Sag mir etwas sehr Fröhliches!

[Bote:] Das Kind ist tot...

**ENDE des Textes von Michael Wex**

\*\*\*\*\*

[Nr. 43]

[sheliekh:]

Gestorben, o, das Kind gestorben! Die Mutter wiegte es  
bis in den Tod!

[David:]

Gott hat meine Gebete nicht erhört! Dein Wille ist  
gerecht, o Herr!

[Nr. 44]

[Batseba:]

<p>[der troyer-foygl]</p> <p>Flit a foygl, flit un flater, un er zingt a shir: s'hobn volkns mikh farmartert! flit nit mit mit mir! volkns hobn mikh farmartert, flit nit mit mit mir! a a a</p> <p>Say den zikh in boym farborgn, zikh nisht tun a rir un derharn bizn morgn! flit nit mit mit mir! un derharn bizn morgn! flit nit mit mit [mir!] a!</p> <p>Oder in di flamen dringen, vey iz, vey tsu mir! Untergeyn mit lider zingen - flit nit mit mit mir! untergeyn mit lider zingen - flit nit mit mit [mir!] A----!</p>	<p>[The bird of grief]</p> <p>A bird flies, flies and flatters, and sings a song: Clouds have tormented me, do not fly with me. Clouds have tormented me, do not fly with me! A...</p> <p>Either wait in the tree, and don't move and wait until morning. Do not fly with me. And wait until morning. Do not fly with [me!]</p> <p>Or enter the flames, woe unto me! And perish while singing songs – do not fly with me! And perish while singing songs – do not fly with me.</p>	<p>[Der Trauervogel]</p> <p>Fliegt ein Vogel, fliegt und flattert und er singt ein Lied: Wolken quälten mich! Fliegt nicht mit mit mir. Wolken quälten mich, fliegt nicht mit mit mir! Ah....!</p> <p>Entweder sich im Baum verbergen und nicht rühren oder auf den Morgen warten. Fliegt nicht mit mit mir! Oder auf den Morgen warten. Fliegt nicht mit mit mir!</p> <p>Oder in die Flammen dringen! Weh ist, weh ist mir! Untergehen mit Liedersingen! Fliegt nicht mit mit mir! Untergehen mit Liedersingen! Fliegt nicht mit mit mir!</p>
<p>[46]</p> <p>[khor]</p> <p>In bloe, tife malkhes nekht, firt knekht mit knekht a beyz gefekht. In tife, bloe malkhes nekht, far eybik rekht fun har!</p>	<p>[no. 46]</p> <p>[choir and soloists:]</p> <p>In blue, deep royal nights, servant fights an evil battle against servant. In deep, blue royal nights, for the eternal privilege of the lord.</p>	<p>[Nr. 46]</p> <p>[Chor und Solisten:]</p> <p>In blauen, tiefen Königsnächten kämpft Knecht gegen Knecht einen bösen Kampf! In tiefen, blauen Königsnächten für das ewige Recht des Herren!</p>

